

---

Subject: "Probleme" mit Haarausfall, Überlegung von Transplantation

Posted by [bellchen\\_29](#) on Wed, 05 Mar 2014 06:17:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

bin erst ganz neu hier und wollte mal eure Meinung hören.

Ich bin jetzt 26 Jahre alt und leide seit ca 2-3 Jahren an einer immer sichtbareren Tonsur.

Ich bin jetzt wirklich stark am Überlegen ob ich nicht eine Transplantation mache. Habe seit 2 Jahren immer wieder Alpecin und Minoxidil probiert, aber ist nie besser geworden.

Was ratet ihr mir? ich weiß leider nicht mit welchen Kosten ich rechnen muss.

Über Antworten würde ich mich sehr freuen Danke schon mal!

---

#### File Attachments

1) [Foto.JPG](#), downloaded 666 times

---



Subject: Aw: "Probleme" mit Haarausfall, Überlegung von Transplantation  
Posted by [Prohairclinic](#) on Wed, 05 Mar 2014 06:50:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

In deiner fall wurde ich erstmal neu aufstarten mit Minoxidil und dazu einem anti DHT product einsetzen wie Finasteride 1 mg pro tag oder Keratene Retard 2 \* Tag.

Der effect beide producten is viel starker und nach etwa 12 monaten wird hochstwarscheinlich weitere haarverlust stabilisiert sein.

Danach kann man immer noch eine HT plannen falls notwending.

Der extra vorteil: nach 12 monaten sind alle haren starker und dass risico auf schock loss nach einer HT is weniger.

Gruss,

bart

---

---

---

---

Subject: Aw: "Probleme" mit Haarausfall, Überlegung von Transplantation  
Posted by [norm90](#) on Wed, 05 Mar 2014 12:06:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

warum wird hier immer Finasterid empfohlen, obwohl jeder weiß, dass es bei vielen Männern krasse Nebenwirkungen dadurch gibt und obwohl es keine Langzeitstudien dazu gibt ?

---

---

---

---

Subject: Aw: "Probleme" mit Haarausfall, Überlegung von Transplantation  
Posted by [bellchen\\_29](#) on Wed, 05 Mar 2014 12:08:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hat sonst jemand noch eine Idee? Ist finasterid nicht gut? Weiß leider zurzeit gar nicht mehr was ich tun kann!

---

---

---

---

Subject: Aw: "Probleme" mit Haarausfall, Überlegung von Transplantation  
Posted by [wv61007](#) on Wed, 05 Mar 2014 13:10:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also ich habe auch schon vieles probiert und werde auch demnächst eine HT durchführen.  
Denke alles andere ist nur ne "halb" Löung und Geldrausschmiss.  
Denke es gibt zu vernünftigen Preisen HT's mit guten Lösungen.

---

---

---

---

Subject: Aw: "Probleme" mit Haarausfall, Überlegung von Transplantation

Posted by [bellchen\\_29](#) on Wed, 05 Mar 2014 13:12:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ok cool ! Wo machst du sie und wieviel kostet es ca? Kann mir jmd sagen wieviel es bei mir ca kosten würde? Und wo es gut ist? Bin aus Österreich!

---

---

Subject: Aw: "Probleme" mit Haarausfall, Überlegung von Transplantation

Posted by [Wv61007](#) on Wed, 05 Mar 2014 13:24:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Habe mich bei etlichen Ärzten informiert, denke dass ich zu ein von den billigeren Anbietern gehen werde. Habe auch ein Favorit, aber mich nocht nicht ganz entschieden.  
Mach dir am besten selbst ein Bild, wo du hinmöchtest.

Für mich gibt es niemanden, den ich auf Anhieb ausschließen würde. Viele machen vernünftige Arbeit.

---

---

Subject: Aw: "Probleme" mit Haarausfall, Überlegung von Transplantation

Posted by [night](#) on Wed, 05 Mar 2014 13:42:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

norm90 schrieb am Wed, 05 March 2014 13:06warum wird hier immer Finasterid empfohlen, obwohl jeder weiß, dass es bei vielen Männern krasse Nebenwirkungen dadurch gibt und obwohl es keine Langzeitstudien dazu gibt ?

Finasterid wird empfohlen weil es im allgemeinen sehr gut vertragen wird und zusammen mit Minox die einzigen zwei Medis sind die gegen AGA helfen, Fin ist mittlerweile seit etlichen jahren am Markt gerade in den USA nimmt das seit fast 20 Jahren so gut wie jeder von AGA betroffene, es gibt immer irgendo ein paar Leute die von irgendeinem Medi üble Nebenwirkungen erleiden. Das ändert aber nichts daran dass Fin bei der großen Mehrheitder gut verträglich wirkt und alle eventuellen Nebenwirkungen nach dem Absetzen auch wieder weg gehen, von daher kann man Fin ohne große Risiken zumindest mal probieren.

---

---

Subject: Aw: "Probleme" mit Haarausfall, Überlegung von Transplantation

Posted by [GrinderFX](#) on Wed, 05 Mar 2014 17:14:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Naja, dennoch sollte man die Nebenwirkungen erwähnen.  
Denn wir sprechen hier nicht von Nebenwirkungen wie seltene Übelkeit oder einen Pickel sondern langanhaltende, eventuell sogar dauerhafte Impotenz.

---

---

Subject: Aw: "Probleme" mit Haarausfall, Überlegung von Transplantation  
Posted by [Prohairclinic](#) on Wed, 05 Mar 2014 19:15:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

GrinderFX schrieb am Wed, 05 March 2014 18:14Naja, dennoch sollte man die Nebenwirkungen erwähnen.

Denn wir sprechen hier nicht von Nebenwirkungen wie seltene Übelkeit oder einen Pickel sondern langanhaltende, eventuell sogar dauerhafte Impotenz.

Ich bin gans deine Meinung Night !

Wir haben über den letzten hunderden oder sogar tausenden leuten die finasteride angefangen haben. Bis dato hat noch Kein einzige impotence gemeldet, sogar die üblichen Nebenwirkungen haben fast keine.

Aber est gibt so wie bei allen medicamenten ausnahmen.

Meine grossmutter kam in hospital nach einame eine gans normale Asperine !!!

---

Subject: Aw: "Probleme" mit Haarausfall, Überlegung von Transplantation  
Posted by [GrinderFX](#) on Wed, 05 Mar 2014 20:08:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Weil Asperin auch nicht ganz normal ist.

Das ist ein Blutverdünner, von dem jährlich alleine in Deutschland tausende ins Krankenhaus müssen, weil sie eben regelmäßig Asperin genommen haben und nun innere Blutungen haben,

Wir sprechen hier nicht von alten Menschen, sondern auch Jugendlichen.

Es ist auch nur ein Medikament und wie bei so allen Medikamenten haben sie auch Nebenwirkungen.

Und es ist doch kein Geheimnis mehr, dass Fin zu Impotenz führen kann, das streiten ja nicht mal die Hersteller ab.

---